

Rundbrief 2/2014

Spenge, 27. Mai 2014

Liebe Freundinnen und Freunde der Werburg!

Ein herrliches Frühjahr mit teilweise sommerlichen Temperaturen, das zarte Grün der sprießenden Bäume, ein üppiges Gelb von tausenden Narzissen und dazu ein fröhliches Fest an der Werburg, besser kann ein Jahr nicht beginnen. Und auch rund um die Werburg blühen wunderschöne Narzissen, gelbe, weiße, gefüllte oder auch schlichte. Es war eine Pracht.

Und nach dem Erwachen der Natur erwacht jetzt auch wieder das Werburg-Ensemble. Das „Café im Herrenhaus“ hat seit dem 09. März wieder seine Tore geöffnet und erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit – auch über die Grenzen von Spenge hinaus. Der Genuss von Kaffee und Kuchen im historischen Ambiente ist inzwischen zu einem Geheimtip in Spenge geworden, zumal jeder Besucher weiß, dass das ehrenamtliche Engagement der Werburg-Freunde und alle Erlöse ausschließlich der Erhaltung der Werburg zu Gute kommen.

Auch die Bautätigkeit im Herrenhaus hat inzwischen wieder begonnen, so dass wir davon ausgehen können, dass die Innensanierung am Ende des Jahres abgeschlossen sein wird. Die gute, konstruktive Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten, zwischen der Stadt Spenge als Eigentümerin des Ensembles, den zahlreichen großen und kleinen Sponsoren und dem Verein Werburg Spenge e.V. mit seinen engagierten Mitgliedern, hat dann zu einem beeindruckenden Ziel geführt.

Aber neben der Arbeit, sollen die geplanten Veranstaltungen Freude verbreiten:

Gartenbau- und Werburg-Verein bieten ihren Mitgliedern und Freunden am **Fronleichnamstag, Donnerstag, dem 19. Juni 2014**, eine gemeinsame Veranstaltung an: eine Fahrt zum Kloster und Terrassengarten Kamp und zum Rosengarten in Seppenrade. Abfahrt ist **um 9 Uhr an** der Spenger Stadthalle, **Anmeldungen nimmt die Buchhandlung Nottelmann ab Montag, den 02.06.2014, 8 Uhr, bis Samstag, den 07.06.2014, entgenen.**

Kloster Kamp ist ein Kloster auf dem Gebiet der Stadt Kamp-Lintfort am unteren Niederrhein. Es wurde 1123 gegründet und war das erste Zisterzienserkloster im damaligen deutschsprachigen Raum. Vom ursprünglich romanischen Bau ist nicht viel bekannt, er soll aber wohl kein Querhaus besessen haben. Der Neubau stammt aus dem 17. Jahrhundert. Die beiden Zwiebeltürme an der Ostseite sind das markanteste Zeichen der Kirche.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch des sich anschließenden prächtigen, barocken Terrassengartens auf dem Gelände eines ehemaligen Weinbergs, für jeden Naturfreund ein besonderer Genuss. Betritt man den Terrassengarten, so führt der Weg durch einen begrünten Laubengang. Von der oberen Terrasse schaut man auf die gesamte Anlage. Die Terrassen - wie Kaskaden am Hang - sind mit spitzkegelförmigem Liguster bestückt. Zur Mittelachse führt eine aufwendig gestaltete Treppenanlage hinunter. Der barocke Terrassengarten wird heute auch als „Sanssouci am Niederrhein“ bezeichnet. Ein einmaliges Erlebnis für die Spenger Werburg- und Gartenbaufreunde, die Kloster und Garten unter fachkundiger Führung kennenlernen.

Der Fahrpreis von 50 Euro wird im Bus kassiert und enthält die Fahrtkosten im modernen Reisebus, die Führungen im Kloster und in den Gärten, sowie das Mittagessen und das Kaffeetrinken. Ein Ausflug, der sich lohnt und viele neue Eindrücke vermitteln wird.

Eingetragen im Vereinsregister Amtsgericht Herford VR 1733

Vorsitzender: Dr. Werner Best, Blankenfohr 35, 32139 Spenge

Bankverbindung: Volksbank Enger-Spenge Kto. 159 600 200 BLZ 494 613 23

Sparkasse Herford Kto. 150 301 596 BLZ 494 501 20

Am Freitag, dem 27. Juni 2014, präsentiert der Werburg Verein wieder mal eine besondere Kulturveranstaltung in der Scheune des Werburg Ensembles.

Mit dem Konzert der **DesHarmoniker** erleben die Besucher einen wundervollen Abend im Stil der Comedian Harmonists.

Dieses Ensemble, gegründet 1999, stammt nicht wie ihre großen Vorgänger aus Berlin, sondern aus der „Provinz“ zwischen Bielefeld und Theesen-City. Doch das macht die *DesHarmoniker* noch lange nicht provinziell. Inzwischen haben sie sich in mehreren deutschen Städten mit den beliebten Schlagern der 20er und 30er Jahre einen Namen gemacht. Mit Charme, Witz und Musikalität lassen die sechs jungen Männer unweigerlich die Frauenherzen höher schlagen. Doch auch die männlichen Zuhörer wird das abwechslungsreiche, parodistische und selbstironische Programm nicht kalt lassen.

Die *DesHarmoniker* lassen den großen Geist der Comedian Harmonists auch nach 70 Jahren, fernab aller Metropolen mitten im Herzen Ostwestfalens wieder lebendig werden.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, und wer sich dieses Konzert nicht entgehen lassen will, sichert sich Karten zum Preis von 10 Euro im Vorverkauf entweder bei der Buchhandlung Nottelmann in Spenge oder bei der Buchhandlung Kuhlmann in Enger.

Der nächste Stammtisch findet am Donnerstag, dem 03. Juli 2014, um 19.30 im „Café im Herrenhaus“ statt. Hier gibt es wieder viele Informationen über den Baufortschritt und die nächsten Veranstaltungen. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und viel Vergnügen.

Mit freundlichen Grüßen

Verein Werburg Spenge e.V.
Der Vorstand

Eingetragen im Vereinsregister Amtsgericht Herford VR 1733
Vorsitzender: Dr. Werner Best, Blankenfohr 35, 32139 Spenge
Bankverbindung: Volksbank Enger-Spenge Kto. 159 600 200 BLZ 494 613 23
Sparkasse Herford Kto. 150 301 596 BLZ 494 501 20